**Bericht der AH-Abteilung für das Jahr 2015 für die Jahreshauptversammlung der Viktoria-Klein-Zimmern am 11.03.2016**

Sehr geehrte Mitglieder der Viktoria,

die AH-Abteilung besteht derzeit aus 37 Mitglieder, die sich in 22 aktive Fußballer, und 15 passive Mitglieder aufteilt.

So treffen sich jeden Mittwochabend ab 19Uhr durchschnittlich 12 Mann zum Fußballtraining der AH. Die sportliche Grundlage der AH, basiert auf einer Freundschaftsrunde, d.h. Es gibt weder eine Tabelle, noch Punkte, Auf- oder Abstieg. Auch wenn der Ehrgeiz und der Erfolgsdrang bei einigen noch immer zu spüren ist, stehen hierbei die Bewegung, das Spiel und die Geselligkeit im Vordergrund. Auch bei dem einen oder anderen Turnier, sowohl draußen, als auch in der Halle wurde daran teilgenommen.

In der Sommerpause starten mittwochs meist eine Hand voll Alt Herren-Spieler, zu Radtouren mit wechselnden Zielen, die sich in einem Umkreis bis zu 30km um Klein-Zimmern befinden.

Neben dem Fußball ist nicht nur das Radeln, ein sportlicher Begleiter der AH, auch das Wandern hält schon Jahre Einkehr. So machten sich im September letzten Jahres 6 Mann der AH, sowie 2 Gastspieler, auf nach Heiligenstadt in Oberfranken zum Wandern und verbrachten dort 4 schöne und vor allem gesellige Tage zusammen.

Wir ließen es uns nicht nehmen wieder am Kerbumzug teilzunehmen, unser Motto hierzu lautete „Oktoberfest“. Von einem geschmückten Wagen mit Stimmungsmusik begleitet, nahmen 12 Mann in toller bayrischer an dem Umzug Tracht teil.

Unsere AH-Weihnachtsfeier 2015 im Sportheim wurde zum zweiten Male in Kooperation mit den Aktiven ausgerichtet. Wie das Jahr zuvor war es wieder ein voller Erfolg, so haben wir gemeinsam mit allen Gästen bis in die frühen Morgenstunden getanzt, gelacht und gefeiert!

Zum Abschluss des Jahres machten wir am 27.12. wieder eine Wanderung, das Ziel war diesmal nicht das Umland, sondern ein Stadtwanderung in Darmstadt, was kulturell für viele auch sehr neu war. Die Wanderung litt etwas unter den geschlossenen Kneipen und Brauereien in Darmstadt, so dass es teilweise zu längeren Durststrecken für die 12 Männer kam, aber wo ein Weg ist, ist auch ein Ziel und es war wieder ein geselliger und schöner Jahresabschluss der Altherrenabteilung.

An dieser Stelle möchte ich allen Danken, die für die Viktoria und für die AH-Abteilung ihren Beitrag und ihre Arbeit leisten und weiter leisten, ohne das Engagement von einigen, wäre vieles in dem Verein nicht möglich.

Ich Danke Ihnen für ihre Aufmerksamkeit.

Kai Rittel

Abteilungsleiter AH